

Zeitschrift: Rheinfelder Neujahrsblätter
Herausgeber: Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Band: - (1958)

Rubrik: Ofensprüche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ofensprüche

Die alten kunstvollen Öfen bilden Hauptstücke der Museen; das Schweizerische Landesmuseum besitzt deren eine besonders reiche Sammlung und konnte sie auch in stilverwandte Räume einordnen. Andere Kunstwerke dieser Art befinden sich in Rat- und Wohnhäusern, zum Teil noch im Gebrauch. Fast in jedem Bande der «Kunstdenkmäler» sind schöne Stücke abgebildet. Auch in Rheinfelden muß es viele Prachtwerke gegeben haben. Soweit sie nicht zusammengeschlagen wurden, stehen sie heute in Bauernhäusern der Umgebung, einer im Fricktalischen Museum, von andern werden dort nur die schönsten Ofenkacheln aufbewahrt, von denen die folgenden Sprüche stammen.

1. Fühlen muß ich's, wenn ich sage:
Kurz und schnell sind meine Tage.
2. Liebe und Tugend
macht den Menschen glücklich.
3. Wer Eintracht stiftet, wo er kann,
Der hat den Menschen wohlgetan.
4. Sie, die hier viel Tugend üben,
Ernten dort viel Freuden ein.
5. Wer Disteln sät, wird Disteln ernten,
Wer Laster sät, der erntet Leiden.
6. Zeig, Freund, ein edles Herz
Deinem Feind in Freud und Schmerz.
7. Liebe Freunde stets getreu.
8. Der Freund, der edel ist,
Verläßt dich auch im Unglück nicht.

9. Hier Zum Löwen heißt das Haus,
Im Frieden geht herein und aus.
10. Versäume deine Pflicht nicht,
Wenn du bei Wein und Mädchen bist.
11. Gott gibt dem Fleiße Segen,
Und all sein Tun gedeiht,
Auf allen seinen Wegen
Sind Blumen ausgestreut.
12. Ein gutes Herz, erfüllte Pflicht,
Kann uns Freuden geben.
13. Der, der Tugend sich bewußt,
Der genießet Himmelslust.
14. Freude ist der Tugend Lohn
Hier in diesem Leben schon.
15. Recht vergnügt will ich mich
Meiner Tage freuen,
Doch nicht also, daß es mich
Müßt' im Alter reuen.